



„Ein schwer krankes Kind und seine Familien brauchen besondere Begleitung, Beratung und Entlastung, damit jeder Tag lebenswert bleibt. Dazu tragen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Malteser Kinder- und Jugendhospizdienstes bei. Ich bin sehr beeindruckt, wie engagiert, kompetent und zugewandt sie die ganze Familie in dieser schwierigen Zeit unterstützen.“

Bärbel Bas (Bundesministerin für Arbeit und Soziales),
Schirmfrau

Ihr Beitrag wirkt!

Damit wir Kinder, die unheilbar erkrankt sind, betreuen und begleiten können, brauchen wir nicht nur das Engagement unserer Spezialisten und ehrenamtlichen Mitarbeiter – wir brauchen auch Sie. Mit einer einmaligen Spende oder einer Mitgliedschaft in unserem Freundeskreis tragen Sie dazu bei, dass wir unsere Arbeit fortsetzen können. Denn als Hospiz sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, unsere Leistungen in Teilen aus Spenden zu finanzieren.

Ihr Beitrag bewirkt viel!



Sprechen Sie mit uns über Ihr Anliegen

Wir informieren Sie gern über unsere Angebote der palliativen Beratung und Begleitung:

- montags bis freitags von 9.00 bis 15.00 Uhr



Koordinatorin

Christina Jakubiak
exam. Heilerziehungspflegerin
Pädiatrische Palliative Care

Telefon: 0203 6085-2010
Mobil: 0160 7431359
Telefax: 0203 6085-2099

Malteser Hospizzentrum St. Raphael Malteser Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst

Remberger Straße 36
47259 Duisburg-Huckingen
Telefon: 0203 6085-2010
Telefax: 0203 6085-2099
hospizdienst.duisburg@malteser.org

Johannisstraße 22
47198 Duisburg-Homberg
Telefon: 02066 5085-401
hospizdienst.straphael-niederrhein@malteser.org

www.malteser-straphael.de

Wir ziehen zum
1. April um!



„Der Trauer Ausdruck geben“
Die Kinder-Trauerbegleitung „Bärenstark“
Für Kinder, die einen lieben Menschen durch Tod verloren haben
Malteser Hospizzentrum St. Raphael



„Lange saßen sie dort und hatten es schwer, doch sie hatten es gemeinsam schwer und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.“

Astrid Lindgren aus „Ronja Räubertochter“

Beratung zu Fragen der Kindertrauer

Wenn ein Familienangehöriger oder ein nahestehender Mensch verstirbt, sind Eltern oft ratlos, wie sie mit ihren Kindern über den Tod reden sollen. Kindliche Reaktionen auf den Verlust scheinen manchmal zunächst verwirrend und unverständlich.

Kinder trauern anders als Erwachsene. Je nach Alter haben sie unterschiedliche Vorstellungen vom Tod. Sie benötigen Hilfestellung, um den Verlust eines lieben Angehörigen und Ihre Trauer zu bewältigen. Ganz eigene auf die altersspezifischen Bedürfnisse entwickelte Rituale und das gemeinsame liebevolle Erinnern an den Verstorbenen sind tröstend und geben Kraft für den Alltag und den Schritt in ein Leben ohne den Verstorbenen.

Wir sind Ansprechpartner für Familien, deren Angehörige und Freunde und beraten sie gerne telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch.

Kindergärten, Schulen und andere Einrichtungen können sich ebenfalls bei Fragen zum Thema Kindertrauer an uns wenden.

Kindertrauergruppe „Bärenstark“

Wir möchten einen geschützten Raum schaffen, in dem Kinder nach dem Verlust eines ihnen nahestehenden Menschen Erfahrungen teilen und sich austauschen können.

Begleitet wird die Gruppe durch qualifizierte Fachkräfte. Kindertrauerbegleitung ist keine Psychotherapie. Sie ist Hilfe zur Selbsthilfe..

In der Trauergruppe können Kinder

- durch den Kontakt mit anderen trauernden Kindern, die Ähnliches erlebt haben, Gemeinschaft und Stärkung erfahren
- in behutsamer Weise ihre Gefühle erspüren, annehmen und auf vielfältige Weise ausdrücken
- sich ihrer eigenen Fähigkeiten und Stärken bewusst werden und diese weiter entwickeln
- Kraftquellen erarbeiten, aus denen sie in schwierigen Situationen schöpfen können
- Hilfe zur Selbsthilfe für die Problembewältigung im alltäglichen Leben in der Familie, Schule und Freizeit erhalten

Für wen eignet sich die Kinder-Trauergruppe?

Die Kinder-Trauergruppe steht allen 6- bis 10-Jährigen offen, die einen nahestehenden Menschen durch Tod verloren haben. Die genaue Anzahl und die Zeiten der Treffen erfragen Sie bitte bei den Ansprechpartnern.

Vor der Teilnahme ist ein Gespräch mit einem Erziehungsberechtigten erforderlich. Die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten ist unerlässlich. Daher finden neben einem Informations- und Gesprächsabend auch Einzelberatungen für die Angehörigen statt.

Mein Beitrag mit großer Wirkung

Sie möchten einmalig spenden

Überweisen Sie Ihre Spende unter Angabe Ihrer Adresse an das folgende Konto. Selbstverständlich senden wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zu:

Sparkasse Duisburg
IBAN DE31 3505 0000 0200 2072 07
BIC DUISDE33XXX
oder online unter www.malteser-straphael.de

Sie möchten regelmäßig spenden

Werden Sie Mitglied unseres Freundeskreises und unterstützen Sie uns mit einem Jahresbeitrag von mindestens 30 Euro.

- Ich werde Mitglied im Hospiz-Freundeskreis St. Raphael e.V.
- Ich interessiere mich für ein Ehrenamt – bitte sprechen Sie mich an.
- Ich möchte Informationen über die Hospizarbeit erhalten.
- Ich bin damit einverstanden, dass mein Jahresbeitrag von _____ € (jährlicher Mindestbeitrag 30 €) per Lastschriftverfahren abgebucht wird:

Vorname/Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____

Bankinstitut: _____

IBAN: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Senden Sie Ihren Auftrag bitte per Post oder Fax an:
Malteser Hospiz St. Raphael

Remberger Straße 36 | 47259 Duisburg
Telefax: 0203 6085-2099 | Telefon: 0203 6085-2000

Vielen Dank für Ihr Engagement.

Vielen Dank für Ihren Beitrag.